



## Erneute Auszeichnung



07

## Zentralstraße vorher/nachher



08

## Das Sommerrezept



21



## News

### » Adventskaffeetrinken

Auch im Jahr 2015 hat sich die HWG wieder bei ihren langjährigen Jubiläumsmietern für deren Treue bedankt und diese im Dezember zu einem gemeinsamen „Adventskaffeetrinken“ eingeladen. Die Gäste erwartete im Jedermann's Restaurant leckerer Kuchen und Kaffee. Die Veranstaltung fand rege Anteilnahme und wurde umrahmt durch Beiträge des Tanzstudios Bellabina.



### » Rauchmelder-Pflicht – nicht nur im Mehrfamilienhaus

Ein kleines Gerät mit großer Wirkung: Rauchmelder erkennen Rauchentwicklungen sehr früh und schlagen Alarm. Für Neu- und Umbauten gilt die Rauchmelder-Pflicht schon seit November 2012. Seit dem 1. Januar 2016 herrscht nun für sämtliche Wohngebäude (z.B. auch für das Eigenheim) diese Pflicht. Weitere nützliche Informationen zum Thema Rauchmelder gibt es auch im Internet unter » [www.rauchmelder-lebensretter.de](http://www.rauchmelder-lebensretter.de)

## Vorwort



Liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer steht vor der Tür und damit ist es mal wieder Zeit für eine neue Ausgabe „Wohngeflüster“. In diesem Jahr darf ich, Sarah Leinemann (26 Jahre), als neue Mitarbeiterin der HWG Sie in das neue Magazin begleiten und nutze die Gelegenheit, mich kurz vorzustellen.

Seit dem 01.01.2016 unterstütze ich das HWG-Team in der Abteilung Rechnungswesen. Nach sechs Monaten ausgiebiger Einarbeitung freue ich mich nun, für die Fragen unserer Mieterinnen und Mieter sowie unserer Dienstleister zur Verfügung stehen zu können. Doch zunächst ist es meine besondere Aufgabe, Sie in dieses Magazin zu begleiten. Vielleicht probieren Sie einmal die besten Sommer-Sportarten oder unsere neuen Rezepte und machen es sich anschließend mit unserem Buchtipps auf dem Balkon gemütlich?

Ich wünsche Ihnen viel Freude dabei und wünsche uns einen sonnigen und erlebnisreichen Sommer.

S. Leinemann

## Inhalt

- 04 HWG fährt Grün
- 05 Immobilienkauffrau/mann



HWG

- 06 HWG-Treffpunkte
- 07 Neues aus dem Quartier
- 08 Zentralstraße
- 09 Rückblick Spargelfahrt
- 10 HHV: Barrierefreiheit



Stadt/Region

- 12 1. HWG-Cup
- 14 Wettbewerb
- 15 Ladenbericht: Beauty Cut
- 16 Handball: VfL Hameln



Leben

- 18 Sommersportarten
- 19 Superfoods
- 20 Buch- und Urlaubstipp
- 21 Rezept
- 22 Kinderrätsel
- 23 Preisrätsel
- Leserfeedback

## Events

### Sagenhaftes Hameln

25.06. – 26.06.2016

Feiern Sie mit: 200 Jahre „Deutsche Sagen“ der Brüder Grimm und 60 Jahre Rattenfänger-Freilichtspiel. Zahlreiche Märchen- und Sagenfiguren aus nah und fern besuchen die Rattenfängerstadt.



### Hamelner Weinfest

15.07. – 17.07.2016

Lassen Sie sich von einer einmaligen Atmosphäre im Bürgergarten begeistern. Erlesene Weine aus aller Welt und ein vielseitiges Programm sorgen für eine Feier bis spät in die Nacht.



### Schiffahrt zum Lichterfest Bodenwerder

13.08.2016 · 15.00 – 02.00 Uhr

Bodenwerders Highlight mal anders: Die Flotte Weser bringt Sie mit dem Schiff zum Stadtfest (Anmeldung erforderlich). Lassen Sie sich vom Höhenfeuerwerk und der imposanten Lasershow beeindrucken.



### Hamelner Pflasterfest

19.08. – 21.08.2016

Mit dem diesjährigen Pflasterfest jährt sich die größte Party der Stadt bereits zum vierten Mal. Mit 5 Bühnen und 70 Bands verspricht das Stadtmarketingteam, es erneut krachen zu lassen.



### 4. Hamelner Sporttag

27.08.2016 · 14.00 – 18.00 Uhr

Finden Sie die Sportart, die zu Ihnen passt! Hamelner Turn- und Sportvereine laden vor Ort zum Ausprobieren und Mitmachen ein und bieten Einblicke in ihre Sportprogramme – für alle Generationen.



### Herbstmarkt

01.10. – 03.10.2016

Der Herbst hält Einzug in Hamelns Innenstadt und präsentiert sich von seiner besten Seite. Herbstlich gestaltete Stände, saisonale Angebote und der verkaufsoffene Sonntag (13.00 – 18.00 Uhr) laden Sie ein.



### Die Schatzinsel – Das Musical

07.10. – 23.10.2016

Das Abenteuer mit den Freibeutern Captain Flint und Long John Silver erobert die Welt! Lassen Sie sich in die schillernde Piraten-Welt entführen und von packenden, aber auch geheimnisvollen Momenten bewegen.



© Spotlight Musicalproduktion GmbH

## Impressum

### Herausgeber:

HWG Hamelner Wohnungsbau-Gesellschaft mbH

**hwg**  
Hier wohnt Hameln

### Kontakt:

HWG  
Mertensplatz 1A  
31785 Hameln  
Tel.: 05151.9310-0  
Fax: 05151.9310-99  
E-Mail: [info@hwg-hameln.de](mailto:info@hwg-hameln.de)

### Fotos:

Fotolia  
Bildarchiv HWG  
Bildarchiv Dewezet

### Gestaltung:

d3 marketing  
eine Abteilung der  
Deister- und Weserzeitung  
Verlagsgesellschaft  
mbH & Co. KG

### Auflage:

36.000 Exemplare



## HWG fährt Grün

Es gibt viele Gründe für die Anschaffung eines E-Autos – kein CO<sub>2</sub>-Ausstoß, geringere Wartungskosten, komfortabel, leise und das sind bei weitem noch nicht alle Vorteile.

Daher hat sich auch die HWG für ein E-Auto, Modell Nissan Leaf entschieden. Da der Leasingvertrag für einen Benziner zum Jahreswechsel auslief, war dies der perfekte Zeitpunkt, um umzusteigen. Und damit auch jeder das E-Auto als HWG-Auto erkennt, wurde es bereits im ty-

pischen HWG-Design gestaltet.

Und was sagen die HWG-Mitarbeiter dazu? Nach anfänglicher Skepsis gefällt ihnen der Nissan Leaf sehr gut. Das Fahrgefühl ist um einiges angenehmer, gerade im Stop-and-go-Stadtverkehr. Auch die Ausstattung hat den einen oder anderen doch überrascht – so gar nicht „öko“. Nach dem Außentermin wieder in der Garage, wird der kleine Elektroflitzer einfach an die Steckdose gesteckt und ist danach wieder bereit für seine nächste Tour.



### Wir suchen

## Auszubildende zur/zum Immobilienkauffrau/-mann

**hwg**  
Hier wohnt Hameln

**Standort:** Hameln

**Mitarbeiter:** 22 Azubis: 5

**Ausbildungsstart:** zum 01.08.2017

**Bewerbungszeitraum:** bis zum 15.09.2016

**Bewerbung:** per Post oder E-Mail

#### Benötigte Bewerbungsunterlagen:

Anschreiben, Lebenslauf, Foto, Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse, Bescheinigung über Praktika

**Schulabschluss:** mind. Realschulabschluss

**Tätigkeitsgebiete:** Technischer Service, Rechnungswesen, Objektmanagement & Verwaltung

#### Du passt perfekt zu uns, wenn Du:

kommunikativ und aufgeschlossen bist, Engagement und Einsatzbereitschaft zeigst, Freude am Umgang mit Menschen sowie Interesse für das Produkt „Wohnen“ hast und gerne im Team arbeitest.

#### Das zeichnet unsere Ausbildung aus:

Bei uns werden Azubis nicht zum Kaffeekochen verdonnert, sondern schon sehr früh in wichtige Arbeitsprozesse eingebunden. Unsere Azubis werden umfangreich betreut und unterstützt.

**Vergütung:** Tarifliche Ausbildungsvergütung

**Berufsschule:** BBS Springe



#### Deine Ansprechpartnerin:

Anika Wehrhahn

#### HWG Hamelner Wohnungsbau-Gesellschaft mbH

Mertensplatz 1A | 31785 Hameln

Tel. 05151 9310 - 0 | info@hwg-hameln.de

www.hwg-hameln.de

Haben wir dein Interesse geweckt - dann bewirb dich doch einfach bei uns!



## HWG-Treffpunkte



*Man soll dem Leib etwas Gutes bieten, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen.*

Winston Churchill (1874 – 1965)

Jeden Mittwoch kurz vor zwölf in der Richard-Wagner-Straße 13 – der Fahrstuhl fährt die Etagen rauf und runter, Stimmengewirr und angenehme Essensdüfte wabern durchs Haus.

Ein sicheres Zeichen dafür, dass das „Terrinchen“ geöffnet ist. Die Bewohner des Hauses und Nachbarn aus dem Wohnviertel kommen zusammen, genießen gemeinsam ihr Mittagsmahl. Erzählen und Lachen gehört immer dazu. Gemeinsam wird der monatliche Speiseplan überlegt, mal klassisch, mal exotisch, mal experimentierfreudig, doch

immer liegt der Schwerpunkt auf regionalen und saisonalen Produkten. Die Rezepte werden in einem Ordner gesammelt und die Idee steht im Raum, einmal ein Kochbuch zu veröffentlichen.

Wer nach dem Mittagessen noch Appetit „auf geistige Nahrung“ hat, kann sich am offenen Büchererschrank kostenfrei mit Romanen, Krimis und Biografien versorgen.

Immer zwei bis drei ehrenamtliche Mitarbeiter im „Quartier Nordstadt“ kochen jeden Mittwoch im „Terrinchen“ für ihre Tischgäste. Bis zu 14 Gäste sind möglich und alle müssen sich

vorher anmelden.

Das „Terrinchen“ ist ein Projekt der HWG in Zusammenarbeit mit „Tönebön ambulant“ im Quartier Hamelner Nordstadt. Die Ehrenamtlichen werden durch Mitarbeiter der Tagespflege Nord, die direkter Nachbar der HWG-Seniorenwohnanlage ist, unterstützt. Daher können sich interessierte Senioren der Nordstadt, die am gemeinsamen Essen teilnehmen möchten, unter der Telefonnummer 60 60 99 (Tagespflege Nord) bei Dorothee Rottmann-Heuer oder Tanja Adams anmelden.

*Die Entdeckung eines neuen Gerichtes macht die Menschen glücklicher, als die Entdeckung eines neuen Sterns.*

Jean Anhelme Brille-Savarin



## Neues aus dem Quartier

### Erneute Auszeichnung für die Nachbarschaft des Heinrich-Heine-Quartiers

Die Freude im Heinrich-Heine-Quartier der HWG ist groß: Bereits zum zweiten Mal ist die Nachbarschaft im Bundeswettbewerb „Die schönsten Nachbarschafts-Aktionen“ ausgezeichnet worden. „Damit zählt die Nachbarschaft des Heinrich-Heine-Quartiers zu den vier Gewinner-Nachbarschaften aus Niedersachsen“, freut sich Christian Mattern, Geschäftsführer der HWG mit den Mietern.

Die Nachbarschaft war mit der gemeinschaftlichen Gestaltung des Außengeländes ihrer Wohnanlage in der Hamelner Nordstadt an den Start gegangen: Beton-Palisadenbegrenzungen der neuen Sandspielbereiche wurden

in gemeinsamen Kreativ-Workshops mit Hilfe von Pinsel, Betonfarbe und Schwammtechnik in einen dreiteiligen Drachen verwandelt. Unterstützt wurden die beteiligten Kinder und Erwachsenen dabei vom Heinrich-Heine-Treff der HWG, dem Netzwerk Nordstadt und vom Nordstadttreff. Die Juroren hat diese Aktion sehr überzeugt: „Soziale Intelligenz, Eigeninitiative und Kreativität“ zeichnen laut Begründungstext das Projekt aus.

### Nach Umbau fast 60 Wohnungen barrierefrei erreichbar.

Möglichst lange in der eigenen Wohnung leben zu können – dieser Wunsch vieler älterer Mieter kann nun im Heinrich-Heine-Quartier der HWG Wirklichkeit werden. Nach umfangreichen Umbaumaßnah-

men haben jetzt insgesamt 57 Wohnungen einen barrierefreien Zugang. „Damit ist nun in vier der insgesamt acht Gebäude im Heinrich-Heine-Quartier Barrierefreiheit gegeben“, berichtet Oliver Busch, Technischer Leiter der HWG. André Bronder, Leiter Objektmanagement, ergänzt: „Wir freuen uns, dass wir mit dieser Maßnahme den Wohnkomfort vor allem für unsere älteren Mieter, die zum Teil seit Erstbezug in ihren Wohnungen leben, wesentlich erhöhen können.“

Egal ob mit Rollator, Rollstuhl oder mit dem Wocheneinkauf bepackt, die Wohnungen sind nun bequem mit dem Aufzug zu erreichen.

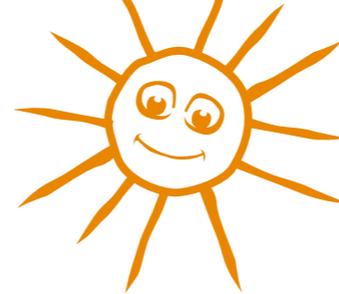
- 1 Barrierefreiheit
- 2 Freude in der Nachbarschaft über die Auszeichnung
- 3 Kreativ-Workshop im Sommer 2015



vorher



nachher



## Fahrt mit der HWG zum Spargelhof Thiermann

vorher



nachher



vorher



nachher



## Umbau Zentralstraße 1

**Es ist geschafft! Nach der Umbauphase, von September 2015 bis April 2016 sind aus der leerstehenden Gewerbefläche im 1. Obergeschoss sechs Apartments für Senioren in einer Größenordnung zwischen 35 und 54 qm entstanden.**

Der die beiden Flure verbindende Gemeinschaftsbereich wurde seitens der HWG mit einem Tisch und Sitzgelegenheiten ausgestattet, sodass hier ein gemütliches Beisammensein möglich ist. Die Beleuchtung der beiden Flure ist helligkeits- und weggesteuert (die Beleuchtung reagiert einzeln auf Bewegungen und Lichtverhältnisse) und bietet somit Sicherheit, Stromersparnis und Komfort. Alle Apartments verfü-

gen über eine Einbauküche. Die Bäder bieten ausreichend Platz und sind mit modernen Sanitär-einrichtungen ausgestattet. Die Fußböden sind mit hochwertigem Design-PVC ausgelegt. Der Licht-hof wurde mit einer modernen, elektrischen Markise versehen, welche von den Mietern je nach Wetter selbst gesteuert werden kann. Bei starkem Wind, Regen oder Sonne fährt sie automatisch ein bzw. aus. Die Aufzugsanlage bringt Mieter und Besucher im Bedarfsfall barrierefrei direkt vom Gehweg in die erste Etage. Auch der im Hinterhof gelegene Garten bietet „Naherholung“ für die Mieter der sechs Apartments. Die Nachfrage nach den Apartments war so groß, dass alle bereits vor Fertigstellung vermietet waren.



**„Spargel satt!“ – Unter diesem Motto führen wir am 30.04.2016 mit ca. 50 großen Spargel-Liebhabern und Liebhaberinnen zum Spargelhof Thiermann nach Kirchdorf.**

Um 9:30 Uhr begann unsere „Spargelfahrt“. Gegen 11:00 Uhr erreichten wir unser Ziel und bekamen erst einmal einen Rundgang unter fachkundiger Führung. Man ließ uns Einblick nehmen in die Produktionsverarbeitung von der Spargelernte bis zur Vermarktung. Wir konnten sehen wie der Spargel vom Feld kommt, sortiert und verpackt wird. Der Verarbeitungsbereich ist mit modernster Technik ausgestattet. Wer mochte, konnte sich beim

anschließenden Besuch im Hofladen mit erntefrischem Spargel und allem was zu einem Spargelmenü gehört, eindecken.

Im Anschluss daran gab es in dem großen Bewirtungszelt „Spargel zum Sattessen“.

Neben frischem Spargel, Kartoffeln, Buttersoße und Sauce Hollandaise konnten wir uns an Schnitzel, Schinken und Rührei satt essen. Wer mochte, konnte auch noch eine Spargelcremesuppe und dreierlei Spargelsalate probieren. Anschließend gab es noch zwei leckere Desserts.

So gestärkt ging unsere Fahrt dann weiter nach Steinhude am Steinhuder Meer.

Die Promenade von Steinhude ermöglicht einen wunderbaren Blick auf das Steinhuder Meer. Es war zwar leider etwas bewölkt, dennoch ließ sich ab und zu auch mal die Sonne blicken. Diese konnten wir dann in den umliegenden Cafés genießen. Um 17:00 Uhr traten wir die Rückfahrt an und kamen gegen 18:00 Uhr wieder in Hameln an.

Die HWG bedankt sich bei allen die dabei waren für den wundervollen Tag. Wir freuen uns schon auf die nächste gemeinsame Fahrt.



# Barrierefreiheit

**Zu diesem Stichwort ist zu nächst einmal zu erwähnen, dass es das Ziel der meisten Neubauten ist, möglichst lange in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben.**

Nachfolgend ein Auszug aus der Tabelle von der Prognos AG (2014), die im Auftrage der KfW die tatsächlich vorhandenen barrierefreie Wohnungen und den Bedarf geschätzt hat.

Sowohl für den Selbstbewohner einer Eigentumswohnung als auch für den Kapitalanleger hat deshalb das Thema Barrierefreiheit große Bedeutung. Die Nachfrage für solche Wohnun-

gen besteht und vergrößert sich ständig. Bei einer Vermietung können voraussichtlich zwischen 5 bis 25 % mehr Miete erzielt werden, die Immobilie erfährt eine Wertsteigerung, lässt sich

Lt. Statistischem Bundesamt macht schon heute der Bevölkerungsanteil der Menschen über 65 Jahren 20,8 % aus. Der sogenannte demografische Wandel führt prinzipiell zu einer immer älter werdenden Gesellschaft.

Gerade Menschen über 55 Jahre, die auf der Suche nach einer Wohnung sind, achten darauf, diese bis ins hohe Alter nutzen zu können. Bei dieser Zielgruppe sind für die Wohnentscheidung nicht primär finanzielle Aspekte ausschlaggebend, sondern vor allem die Lage in Verbindung mit dem sich bietenden Wohnkomfort. Hier gibt es in Deutschland eine große Versorgungslücke und dringenden Investitionsbedarf.



<b>Barrierefreie Wohnungen und Bedarf</b>	2013	2030
Angebot an altersgerechten Wohnungen	700.100	1.342.500
Ambulante Pflegebedürftige (mit Leistungsanspruch aus Pflegeversicherung)	1.820.000	2.350.100
Personen über 65 Jahren mit Bewegungseinschränkungen (ohne stationäre Pflegebedürftige)	2.750.800	3.592.400

*... möglichst lange in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben.*



*... die Nachfrage besteht und vergrößert sich ständig.*

*... sollte man auf einen guten Planer und Handwerker besonderen Wert legen.*

besser vermarkten und hat eine geringere Mieterfluktuation.

Bei dem Umbau zur Barrierefreiheit sollte man auf einen guten Planer und Handwerker

besonderen Wert legen. Für derartige Umbaumaßnahmen gibt es auch umfangreiche Fördermaßnahmen: KfW-Darlehen, in einzelnen Bundesländern gibt es verschiedene Programme zur

Wohnraumförderung, teilweise ausdrücklich auch für den barrierefreien Umbau und unter bestimmten Bedingungen zahlt auch die gesetzliche Pflegeversicherung.

(Auszug aus einem Artikel von Dr. Daniel Schmolke, Bad Neuahr-Ahrweiler, im „Der Verwalter-Brief“ von HAUFE)

## HAMELNER HAUSVERWALTUNG



### RUND-UM-SERVICE FÜR IHRE IMMOBILIE

Kompetenter Partner für Ihre Immobilie

Lassen Sie Ihre Immobilien – Mietshäuser oder Eigentumswohnungen – professionell verwalten. Mit der Hamelner Hausverwaltung GmbH haben Sie einen starken Partner mit langjähriger Erfahrung in der Verwaltung von Mietshäusern und Eigentümergemeinschaften.

**HAMELNER HAUSVERWALTUNG GMBH**  
 Alte Marktstr. 7 | 31785 Hameln  
 Tel: (05151) 93 15-0 | Fax: (05151) 93 15-15  
 info@hamelner-hausverwaltung.de  
 www.hamelner-hausverwaltung.de

- professionell**
- starker Partner**
- langjährige Erfahrung**



# 1. HWG-Cup

Ein Fest des Jugendfußballs, das versprechen sich die HWG und der FC Preussen Hameln von den Turnieren am 11. und 12. Juni: Beim 1. HWG-Cup im Hamelner Weserbergland-Stadion spielen bei den D-, F- und E-Junioren 48 Teams ihre Pokalsieger aus. Dabei sind nicht nur Mannschaften aus dem Fußballkreis Hameln-Pyrmont, sondern auch aus den Regionen Hannover, Hildesheim und aus Westfalen, und dabei gibt es nicht nur spannende Spiele auf dem Stadionrasen, sondern auch ein attraktives Rahmenprogramm.

Anfang Juni geht der offizielle Spielbetrieb für Junioren zu Ende.

„Das in der Zeit, da das schönste Fußballwetter herrscht“, macht Wolfram Wittkopp, der Vorsitzende des FC Preussen Hameln 07 deutlich. „Da liegt es doch nahe, diese Wochen bis zu den Sommerferien mit Turnieren zu nutzen!“. Der Traditionsclub, der nach der Insolvenz der einstigen Spielvereinigung entstanden ist und auf eine breit gefächerte und auch sozial orientierte Jugendarbeit setzt, fand in der HWG einen Partner, der die Idee dieses Sommerturniers unterstützt und fördert: Beide möchten den HWG-Cup zu einer festen Einrichtung werden lassen. Der Austragungsort übt dabei einen zusätzlichen Reiz aus: „Das



Weserbergland-Stadion mit seinem Superrasen ist die bei weitem schönste Sportanlage der Region“, weiß 07-Jugendleiter Stephan Lehnhoff: „Dort zu spielen ist für viele ein besonderes Erlebnis“.

Die Voraussetzungen für eine optimale Premiere des Cups sind gegeben. Denn der FC Preussen Hameln ist am Turnierwochenende Ausrichter des Fair-Play-Liga-Festes der G-Junioren. Die jüngsten Kicker (Bambinis) spielen seit einem Jahr keinen Meister mehr aus und sind stattdessen in der Fair-Play-Liga aktiv, und darunter versteht der Verband Spielfeste, bei denen Ergebnis-

se und Tabellen nur zweitrangig sind und der Spaß am Fußball im Vordergrund steht. Das Fest der Kleinen am 12. Juni ist nicht nur Pflichtveranstaltung für alle Vereine, es wird auch die größte Veranstaltung dieser Art im Landkreis sein. Die Spiele der fünf- bis sechsjährigen Mädchen und Jungen am Sonntag, 12. Juni, ab 9 Uhr, werden in den HWG-Cup eingebettet und dürften so für einen zusätzlichen Besucherandrang sorgen. Den HWG-Turnierreigen eröffnen am Samstag, 10 Uhr, die E-Junioren. Nach ihren Finalspielen sind die D-Junioren ab 14:30 Uhr am Ball, und am Sonntag schließlich haben nach den Bambinis (ab 9 Uhr)

die F-Junioren ab 15 Uhr, ihren großen Auftritt.

Gut 16 Stunden Spiele und Spannung im Weserbergland-Stadion und dazu ein buntes Rahmenprogramm für Jung und Alt: An den Einzelheiten des Angebotes rund um die Spielfelder basteln HWG und der FC Preussen noch. Klar aber ist: Der Weg zum HWG-Cup am 11. und 12. Juni lohnt sich allemal. Zumal selbstverständlich der Eintritt an beiden Tagen frei ist.

- 1** G-Junioren und F-Junioren: Spielszenen der Hallenmeisterschaft (HKM)
- 2** Preussens F-Junioren: Kreismeister in der Halle



## DAS PROGRAMM

Samstag, 11. Juni 2016 .....		Sonntag, 12. Juni 2016 .....	
<b>E-Junioren</b>	<b>D-Junioren</b>	<b>G-Junioren</b>	<b>F-Junioren</b>
10:00 Uhr: Vorrunde	14:30 Uhr: Vorrunde	09:00 Uhr: Fair-Play-Liga-Kreisturnier	15:00 Uhr: Vorrunde
12:30 Uhr: Zwischenrunde	17:00 Uhr: Zwischenrunde		17:30 Uhr: Halbfinale
13:00 Uhr: Halbfinale	17:30 Uhr: Halbfinale		17:45 Uhr: Finalspiele
13:30 Uhr: Finalspiele	18:00 Uhr: Finalspiele		



**Termin:** 11./12. Juni 2016  
**Ort:** Weserbergland-Stadion Hameln  
**Veranstalter:** FC Preussen Hameln 07 e.V.  
**Eintritt:** frei  
**Infos:** [www.fcpreussen07.de](http://www.fcpreussen07.de)

Wettbewerb  
2016



## „Ein buntes Blumenmeer“

**Liebe Leserinnen und Leser,**

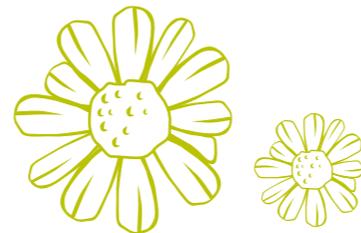
wäre es nicht schön, sich sein eigenes blühendes Reich zu schaffen und vielleicht noch einen Preis zu gewinnen?

Verwandeln Sie doch Ihre Balkone, Terrassen und Gärten in ein blühendes Paradies. Sie können aber auch Blumenkübel oder Töpfe vor den Hauseingängen oder die Beete vor Ihren Wohnhäusern bepflanzen.

Wenn Sie der Auffassung sind Ihre Bepflanzung ist am schönsten, überzeugen Sie uns! Schicken Sie uns ein aussagekräftiges Foto bis zum 30.09.2016 zu.

**Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!**

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



### Ihre Mühe lohnt sich!

Folgende Preise haben wir für Sie vorbereitet:

**1.  
Platz**

2 Premiertickets zur exklusiven Premiere des Musicals „Die Schatzinsel“ (inkl. Premierenfeier mit Ensemble und Ehrengästen, Erinnerungsfoto der Premierenfeier, signiert von einem Darsteller sowie eine Backstage-Führung)

**2.  
Platz**

2 Karten für das Musical „Die Schatzinsel“

**3.  
Platz**

35,00 €-Gutschein für IKEA



## Interview Salon „Beauty Cut“



Beauty Cut

Die HWG-Auszubildende Frau Frehe hat sich auf die Suche nach einem interessanten Laden in Hameln gemacht und ist dabei auf den Friseursalon Beauty Cut von Inhaberin Natalie Weigel gestoßen und durfte ihr einige Fragen stellen:

**HWG:** Frau Weigel, Sie sind selbstständige Friseurmeisterin und haben Ihren eigenen Friseursalon eröffnet, stellen Sie „Beauty Cut“ doch kurz vor!

**Frau Weigel:** Ich bin seit 10 Jahren als Friseurin und mittlerweile als Friseurmeisterin tätig. Mit der Eröffnung des Friseursalons „Beauty Cut“ erfüllte ich mir nicht nur den Traum von der Selbstständigkeit, sondern auch von unabhängiger und persönlicher Kreativität.

**HWG:** Was ist besonders an Ihrem Salon, was macht Sie aus?

**Frau Weigel:** Ich biete meinen Kunden ein exklusives Friseur-

erlebnis mit einem Höchstmaß an Qualität und individuellem Service – und das zu einem fairen Preis.

**HWG:** Ich habe gesehen, dass Sie das Produkt „Olaplex“ verwenden. Was genau ist das?

**Frau Weigel:** OLAPLEX ist ein silikon- und ölfreies Produkt auf der Basis eines einzigen Aktivstoffs, das Disulfidbrücken im Haar während chemischer Anwendungen und in der Folgezeit repariert und kräftigt. Wir verwenden Olaplex als Beigabe, um eine schonende Färbung, Tönung oder Blondierung des Haares vorzunehmen. Dabei wird das Haar geschont und der Haarbruch drastisch reduziert!

**HWG:** Können Sie mir noch etwas zu dem neuen Trend „Spraytanning“ erzählen?

**Frau Weigel:** Gerne! Spraytanning ist die gesunde Alternative zur Sonnenbank! Die moroccanTAN-Lotion GOLD, ORIGINAL oder BRONZE wird als feiner Nebel auf die Haut aufgesprüht, wo es seine beeindruckende Wirkung entfalten kann. Mit Argan-Öl und Vitamin-E angereichert, verhilft moroccanTan zu einer weichen Haut und verleiht ihr Feuchtigkeit und eine tiefe Bräune.

**HWG:** Zuletzt interessieren mich natürlich die Frisuren-Trends 2016. Haben Sie Beispiele?

**Frau Weigel:** Ganz besonders angesagt sind momentan die Strähnchentechnik „Balayage“ und die Haarmode „Ombre“. Man muss aber nicht unbedingt einem Trend folgen, sondern eigene Persönlichkeit und Individualität hervorheben und sich einfach wohl fühlen.

Inh. Friseurmeisterin  
Natalie Weigel  
Bahnhofstraße 12  
31785 Hameln, Deutschland  
Telefon 05151 9616060  
info@beauty-cut.com  
www.beauty-cut.com





## Freude über neue Trikots

### VfL Hameln – Handball Eine sportliche Gemeinschaft stellt sich vor

Die Handballabteilung des VfL Hameln v. 1849 e.V. ist die größte und bedeutendste Abteilung innerhalb des Vereins und blickt auf eine erfolgreiche Vergangenheit zurück.

„Auf unsere Jugendarbeit sind wir besonders stolz. Durch qualifizierte und engagierte Trainer gelingt es, unsere vielen Talente individuell zu fördern. Leider haben sich geburtenschwache Jahrgänge und insbesondere der Abriss und langwierige Neubau unserer geliebten Halle Nord (vereinsintern „Hölle Nord“) ne-

gativ auf die Mietgliederzahl im Jugendhandball ausgewirkt.

Allen Widrigkeiten zum Trotz ist es uns gelungen, auch in schwierigen Zeiten tolle Erfolge zu erzielen. Hierzu zählen die Teilnahme der A-Jugend an der Jugendhandball-Bundesliga in 2013/2014, ein bundesweit 6. Platz der Schiller-Schulmannschaft in der Endrunde „Jugend trainiert für Olympia“ und Meistertitel der C-Jugend sowie der B-Jugend in der Saison 2015/2016. Untereinander sind unsere Teams und Trainer sehr gut vernetzt und viele Jugendliche finden den Weg in die 1. Herrenmannschaft des VfL Hameln. Allein in der Saison 2015/2016

haben sich sechs ehemalige Jugendspieler fest bei unseren 1. Herren etabliert.

Inzwischen ist der Altbau einer schmucken neuen Halle gewichen und die ersten spannenden Spiele konnten seit November 2015 bestritten werden.

Dank einer Kooperation mit dem Schiller Gymnasium, das neben einer eigenen Schulmannschaft sowie einer Handball AG auch personelle Ressourcen zur Verfügung stellt, hoffen wir sehr, dass wir in Kürze viele neue Kinder und Jugendliche für den Handballsport begeistern können. Unterstützt wird unsere Arbeit durch das Engagement

unserer Sponsoren, zu denen auch die Hamelner Wohnungsbaugesellschaft zählt. Dank des vorbildlichen Engagements der HWG konnten, unter anderem neue Trainingsmaterialien angeschafft werden, die für ein zeitgemäßes Handballtraining unerlässlich sind. Wer sieht, wie gern unsere Kinder und Jugendlichen trainieren, der weiß wie dankbar wir der HWG für ihre Unterstützung sind.

Um Handball im Landkreis zu größerer Bedeutung zu verhelfen, haben die Verantwortlichen des VfL Hameln und der TSG Emmerthal beschlossen, die Jugendsparten beider Vereine in einer Jugendspielgemeinschaft

(„JSG“) für die Saison 2016/2017 zu vereinen. So können über alle Altersklassen mindestens zwei (teilweise sogar drei) Mannschaften antreten. Je nach Talent und Begeisterung können unsere Kinder und Jugendlichen im leistungsorientierten oder im Breitensportlichen Bereich trainieren und spielen.

Ferner steht der außersportliche Bereich im Fokus der JSG. Über gemeinschaftliche Aktivitäten (z.B. Ausflugsfahrten, Sommerfest), möchten wir die Zusammengehörigkeit sowie die persönliche und soziale Kompetenz unserer Kinder und Jugendlichen fördern.“



Weitere Infos unter  
[www.vfl-hameln-handballabteilung.de](http://www.vfl-hameln-handballabteilung.de)

# Die Trendsportarten für den Sommer



## Slackline

Slacken, eher bekannt unter ‚Slackline‘, ist eine Trendsportart, die dem Seiltanzen ähnelt. Es wird auf einem schlaffen Seil bzw. Gurt – die sogenannte **Slackline** – balanciert, welche zwischen zwei Fixpunkten (Bäume, Felsen, Mauern o.ä.) befestigt ist. Die Slackline gibt es in unterschiedlichen Längen, da es viele verschiedene Disziplinen gibt. Aber im Normalfall ist das Seil ca. 30 m lang und 25, 30, 35 oder 50 mm breit. Ein Mix aus Balance, Koordination und Konzentration werden für das Ausüben dieser Sportart benötigt. Es fördert zugleich die Sensomotorik des Menschen. Da die Slackline sehr dehnbar ist, ist ein ständiges Ausgleichen notwendig. Am besten sucht man sich Plätze mit einem weichen Untergrund (Sand, Wiesen) aus, um bei evtl. Stürzen größere Verletzungen zu vermeiden. Aller Anfang ist schwer und Übung macht den Meister, ist das Motto. So wird am Anfang das Gefühl gesucht, halbwegs sicher zu stehen. Es wirkt alles ein wenig wackelig, da sich die Muskulatur erst einmal an die neuen Bewegungsabläufe gewöhnen muss. Von Tag zu Tag sollte man ein sichereres Gefühl erlangen und eine gewisse Stabilität zeigt Wirkung. Sobald man sich sicher fühlt, sollten neue Reize geschaffen werden. Kunststücke wie das Vorwärts- oder Rückwärtsgehen, Sprünge uvm. sind nun möglich und können trainiert werden.

**Liebe Leserinnen und Leser,**  
für den anstehenden Sommer haben wir Ihnen zwei Trendsportarten herausgesucht. Diese sind leicht zu erlernen bzw. leicht umzusetzen.  
Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Ausprobieren.

## Crossboule

Crossboule oder Crossboccia ist eine Erweiterung von Boccia. Die Regeln sind ähnlich, nur der Ort ist beliebig wählbar. Es kann im Eins-gegen-Eins oder in Mannschaften gegeneinander gespielt werden. Ziel dieses Spiels ist es, die eigene Kugel so nah wie möglich an die Zielkugel zu platzieren, um Punkte zu erzielen. Bevor das Spiel aber startet, wirft einer der Spieler die Zielkugel in eine frei wählbare Richtung. Unebenes Gelände, Wasser oder andere Landschaften sind bei diesem Spiel erwünscht. Somit wird die Kreativität jedes Einzelnen gefordert. Für diese Sportart gibt es speziell angefertigte Crossboulekugeln, welche mit kleinen Kunststoffkugeln gefüllt sind. Dies unterscheidet sie von den üblichen Kugeln. Da die Welt als ‚Spielfeld‘ genutzt werden soll, bietet sich das Spielen mit solchen Kugeln an, um größere Schäden jeglicher Art zu vermeiden.



Superfood... Ach, das sind doch diese Chiasamen oder?  
Ja, auch!

# Superfood = Superwas?

Jeder hat sie schon einmal gegessen, doch irgendwie weiß man gar nicht so genau was Superfood eigentlich ist.

Ganz simpel gesagt: Superfoods können einfach mehr als andere

Lebensmittel. Sie stecken voller Vitamine, Antioxidantien und haben nicht nur eine, sondern gleich mehrere „Superkräfte“.

Und welche Lebensmittel sind Superfoods? Zu den bekanntesten

Superfoods gehören: Chia- und Leinsamen, Haferflocken, Mandeln und Brokkoli. Aber es gibt auch ein paar Exoten, die noch nicht so bekannt sind.

**Zwei davon stellen wir Ihnen vor:**

## Maqui-Beeren

Sie sehen aus wie Heidelbeeren, kommen aber aus Chile und sind die Früchte des Maqui-Baums. Da man sie schlecht lagern kann, werden sie meistens zu Fruchtpulver oder Saft verarbeitet. Man kann die kleinen Beeren aber auch roh verzehren. Sie haben einen außerordentlich hohen Anteil von Antioxidantien und enthalten viel Vitamin C, D und A. **Durch die Kombination haben die Beeren folgende „Superkräfte“:**

- Unterstützung beim Abnehmen
- natürliches Anti-Aging
- Neutralisierung von „freien Radikalen“
- Schäden durch freie Radikale, wie z.B. Herzprobleme und Hautkrankheiten rückgängig machen
- Stärkung der Widerstandsfähigkeit des Körpers

Erhältlich sind Maqui-Beeren im Reformhaus oder man bestellt sie im Internet.



## Goji-Beeren

Die kleinen roten Wunderfrüchtchen sehen vielleicht etwas seltsam aus, aber wenn man draufbeißt, haben sie etwas von Gummibärchen. Gesunde Gummibärchen, die nahezu alle lebenswichtigen Nähr- und Vitalstoffe kombinieren. Die Goji-Beeren werden auch „happy berry“ genannt und kommt aus China oder der Mongolei. Sie enthalten alle essentiellen Aminosäuren, viel Vitamin A, C, E sowie B und liefern 21 wichtige Spurenelemente.

**Ihre Superkräfte sind:**

- Verbesserung der Stressresistenz
- Stärkung des Immunsystems
- Unterstützung beim Aufbau der Darmflora
- entzündungshemmend
- mehr Muskelkraft und bessere Ausdauer

Goji-Beeren sind mittlerweile nicht mehr nur im Reformhaus erhältlich, sondern bereits in ausgewählten Supermärkten und natürlich im Internet.



## Gartentipp

Casus Kaktus

Den Kakteen und Sukkulenten nun, nachdem der Winter vorbei und der Frühling eingeleitet ist, einen prüfenden Blick zuzuwenden, vergessen viele Gartenbesitzer in den aufblühenden Zeiten oft.

Dabei ist die Pflege der sonst vor winterlichen Frösten im Haus und Wintergarten stehenden Pflanzen jetzt ebenso wichtig. Auch sie können von Blatt- und Schildläusen befallen werden. Auch sie benötigen Wasser. Auch sie brauchen Dünger. Und obendrein einen guten Standort, wenn's wieder nach draußen geht. Auf Balkon und Terrasse zum Beispiel.

Kakteen und Dickblattgewächse können als Exoten mit ihren Stacheln und Dornen sowie besonders dickem, fleischigem Blattwerk auf unterschiedliche Weise für subtropisches Flair sorgen. Der Kakteengarten wird zum Beispiel mit Muscheln, Sand und Steinen dekoriert und auf diese Weise zum „Eyecatcher“ schon ohne Blütenflor. Die regelmäßige Pflege mit Flüssigdünger (alle vier Wochen, nicht öfter!) und Sprühmitteln gegen Läuse (nur wenn es erforderlich ist) sowie die Verwendung von Kakteenerde können sogar dazu führen, dass sich auch Blüten entwickeln. Alles eine Frage der Zuwendung. Tipp:

Das regelmäßige Düngen und Wässern zum festen Zeitpunkt in den Gartenkalender eintragen – so kann es nicht in Vergessenheit geraten.

Besonders gut sieht ein Kakteengarten aus, wenn er mit verschiedenen Arten versehen ist. Unterschiedlich große Pflanzen sollten miteinander kombiniert werden, weil dies die Optik belebt. Für die Gestaltung gibt es verschiedene Möglichkeiten. Kakteen können einzeln in Töpfen stehen, aber auch mehrere zusammen in einem großen Gefäß. Vorsicht bei langen Stacheln: Verletzungsfahr!

Es ist Frühling. Zeit, dass sich was bewegt in den Beeten und Rabatten, unter Gehölzen und an Bäumen. Und es ist ohne Rabatten, unter Gehölzen und an Bäumen. Und es ist ohne Zweifel deshalb die Zeit für „Beetgeflüster“. Das Buch von Autor Jens F. Meyer ist erhältlich in den Geschäftsstellen der Deister- und Weserzeitung (Osterstraße Hameln und Rathausplatz Bad Pyrmont).



## Rezepte

### Erdbeer-Biskuitrolle

3 Eier (KL. M, getrennt)  
Salz  
150 g Zucker,  
+ Zucker für das Tuch  
1 TL abgeriebene Zitronenschale (unbehandelt)  
100 g Mehl

20 g Speisestärke  
1/2 TL Backpulver  
600 g Erdbeeren  
500 ml Schlagsahne  
2 Pk. Vanillezucker  
2 Pk. Sahnesteif

- 1 Ein Blech (40 x 30 cm) mit Backpapier auslegen. Eiweiß mit 1 Prise Salz und 3 EL kaltem Wasser mit den Quirlen des Handrührers steif schlagen. 120 g Zucker nach und nach unter Schlagen einrieseln lassen und 3 Min. weiterschlagen. Zitronenschale und Eigelb kurz auf langsamer Stufe unterrühren. Mehl, Stärke und Backpulver darauf sieben und unterheben.
- 2 Teig auf das Blech streichen. Im vorgeheizten Ofen bei 210 Grad (Umluft 7 Min. bei 190 Grad) auf der 2. Schiene von unten 8 Min. backen. Sofort auf ein dünn mit Zucker bestreutes Geschirrtuch stürzen. Das Papier mit etwas kaltem Wasser bepinseln und abziehen. Teigplatte mit Hilfe des gezuckerten Tuches aufrollen, abkühlen lassen.
- 3 400 g Erdbeeren waschen, putzen und in dünne Spalten schneiden. Sahne, Vanillezucker, restlichen Zucker und Sahnesteif steif schlagen. Biskuit auseinander rollen, 2/3 der Sahne auf die Platte streichen, dicht an dicht mit den Erdbeerspalten belegen, leicht in die Sahne drücken.
- 4 Erneut mit Hilfe des Tuches aufrollen, mit übriger Sahne bestreichen. Restliche Erdbeeren putzen und halbieren. Mit den Erdbeeren garnieren.

## Buchtipps

Am Ende ist längst noch nicht Schluss –  
Safia Monney

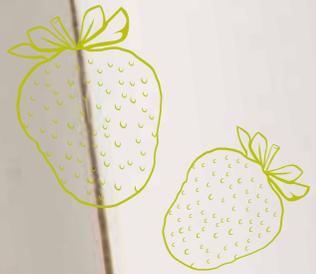
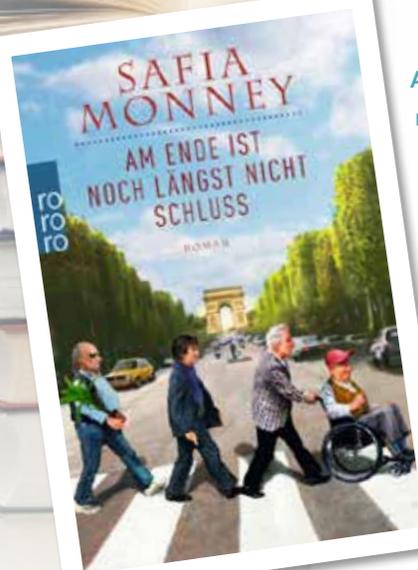
Ralph, 70 Jahre alt, lebt mit seiner Plattensammlung und seiner Zimmerpflanze „Evergreen“ in einer kleinen, heruntergekommenen Wohnung. Eines Tages kommt ihm

wieder das Gespräch mit seinen Freunden Roy und Gonzo in den Sinn, in dem sie beschlossen haben mit 50, aber spätestens mit 60, gemeinsam abzutreten.

Vorher befreit er Piet samt Rollstuhl aus dem Seniorenheim, denn er hat das nötige Geld für die Reise. Zuerst geht es mit einem alten klapprigen Golf nach

Paris zu Roy. Von dort fahren die Drei weiter zu Gonzo, um ihren Plan in die Tat umzusetzen.

Dieses Buch zeigt mal wieder, dass man auch im Alter seinen Spaß haben kann. Die Charaktere sind sympathisch beschrieben. Das Buch ist die ideale Lektüre für den Balkon oder Garten.



## Kinderrätsel

1

2

3

4

5

## Lösungswort gefunden?

Sende das Lösungswort bis zum 31. August 2016 an die HWG\*.

Auf die Gewinner warten Gutscheine der Stadt-Galerie Hameln im Wert von 20 Euro, 30 Euro und 50 Euro.

### Gewinner Preisrätsel Erwachsene

- 1. Platz: Hans-Joachim Redenz
- 2. Platz: Gisela Hölscher
- 3. Platz: Wolfgang Nauber

### Gewinner Preisrätsel Kinder

- 1. Platz: Justin Benzmann
- 2. Platz: Emma Dörnte
- 3. Platz: Thore Hennig

Die Lösungswörter der letzten Rätsel waren:  
 Alte Feuerwache  
 Stiefel „b“ führt zum Ziel. (Kinderrätsel)

\* HWG, Mertensplatz 1A, 31785 Hameln.  
 Oder per Mail an [sarah.mueller@hwg-hameln.de](mailto:sarah.mueller@hwg-hameln.de)  
 Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Preisrätsel

## Lösungswort gefunden?

Dann senden Sie das Lösungswort bis zum 31. August 2016 an Ihre HWG\*.

Auf die Gewinner warten Gutscheine und CDs mit entspannender Lounge-Musik.

## Leserfeedback



Hat Ihnen diese Ausgabe des Wohngeflüsters gefallen?

Gerne nehmen wir hierzu Ihre konstruktiven Anregungen und Ideen auf. Dies können Themenvorschläge, aber auch Lob und Kritik sein. Helfen Sie mit, unser Wohngeflüster auszubauen und kontinuierlich zu verbessern.

**Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!**

Hamelner Wohnungsbau-Gesellschaft mbH  
 Mertensplatz 1A | 31785 Hameln  
 Fax 05151 9310-99  
 E-Mail [info@hwg-hameln.de](mailto:info@hwg-hameln.de)

Oder nutzen Sie unter [www.hwg-hameln.de/kontakt/mitteilungen](http://www.hwg-hameln.de/kontakt/mitteilungen) unser Kontaktformular.

Fussball-Turnier in Hameln	Käfig ernst	Computer engl. Schauspieler (†)	Großvater HWG-Angebot	Männername Bandschlinge	
→	→	→	Tierpark	→	
→	→	→	Brutgut	→	
Mißfallen	→	chem. Verbindung Weltorganisation	→	→	
→	1	→	4 Storchvogel	→	
Geistesgröße	→	→	→	→	
Vater des Jason	→	→	2	3	
→	→	→	Abk: ohne Wert	→	
→	→	→	laufende Folgen	Talar	Flachland
→	→	chem. Begriff	→	→	
→	→	Waldtier	→	→	
lat. Kunst	Hülsenfrucht	→	→	Kolbenweg	
→	Eile	→	→	Fluß in Spanien	
→	→	→	6	→	
→	→	→	Altersgeld	→	
nicht mit	Ausruf	→	→	→	
→	→	→	Echse	→	
→	→	→	Zusage	→	
→	→	Schauspiel von Anouilh	→	→	
nord Gotttheit	→	→	→	→	
Riese	→	→	Kfz-Gelassenkirchen	→	

Lösungswort

1  2  3  4  5  6



# Hier wohnt Hameln

HWG – Ihr Partner rund ums Wohnen



## Kinderleicht gefunden!

Die passenden vier Wände  
für Ihre Familie.



## Wohnen im Alter!

Bleiben Sie jung.  
In seniorengerechter Bleibe.



## Frisch verliebt.

Mit uns wird Wohnraum  
zum gemeinsamen Wohnraum.

**hwg**  
Hier wohnt Hameln

HWG Hamelner Wohnungsbau-Gesellschaft mbH  
Postfach 100 563 · 31755 Hameln  
T 05151.93100 · F 05151.931099  
info@hwg-hamelnde · www.hwg-hamelnde